

## ERFOLGSPROJEKT DIGITALER ZULASSUNGSSCHEIN WIRD AUSGEBAUT: WEITERGABE AB SOFORT MÖGLICH

---

Teilen sich mehrere Personen ein Auto, kann jetzt der Zulassungsschein digital weitergegeben werden. Bisher konnte der digitale Zulassungsschein nur vom Besitzer genutzt werden. Seit Februar 2024 gibt es dieses Service, das mittlerweile 590.000 Nutzerinnen und Nutzer aktiviert haben.

Claudia Plakolm, Staatssekretärin für Digitalisierung

*„Es gibt viele Fälle, bei denen sich zwei Personen ein Auto teilen oder man einem Freund oder einer Verwandten das Auto leiht. Um den Wunsch vieler Nutzerinnen und Nutzer zu erfüllen, weiten wir den digitalen Zulassungsschein aus. Wenn sich die eigenen Kinder das Auto für die Fahrt zur Lehrstelle, zur Schule oder zum Training ausleihen, dann geht das ab jetzt digital. Fährt ein Bekannter damit, kann es auch nur für einen Tag oder bis zu einem Jahr freigeschaltet werden. Die nächsten Tage bietet sich das gleich für die letzten Einkäufe für das Weihnachtsfest an.“*

### Aktuelle Zahlen

- 2,9 Millionen aktive ID-Austria-Nutzerinnen und Nutzer
- 654.000 digitale Führerscheine wurden ausgestellt (seit Start im Oktober 2022)
- 590.000 Personen nutzen den digitalen Zulassungsschein (seit Start im Februar 2024)

### Neue Funktionen

- **Weitergabe des Zulassungsscheins:** Diese Funktion ermöglicht die einfache Weitergabe des digitalen Zulassungsscheins an eine oder mehrere natürliche Personen. Die Dauer der Gültigkeit kann jeweils individuell festgelegt werden (1 Tag oder bis zu 12 Monate).
- Ein **weitergegebener** Zulassungsschein kann von der Empfängerin/dem Empfänger **nicht nochmals weitergegeben** werden.
- **Vorweisen der Zulassungsscheindaten gegenüber Dritten:** Die Daten des Zulassungsscheins können analog zu den Führerscheindaten nicht nur der Exekutive bei Verkehrskontrollen, sondern auch per Bluetooth Dritten vorgezeigt werden.

### Voraussetzungen zur Nutzung des digitalen Zulassungsscheins

- Um die neuen Funktionen des digitalen Zulassungsscheins nutzen zu können, braucht es eine **ID Austria mit Vollfunktion**.

- Weiters benötigt werden die App „**eAusweise**“ und eine aktivierte App „**Digitales Amt**“ am selben Gerät.
- Nach der Veröffentlichung der neuen App-Version werden Bürgerinnen und Bürger beim Öffnen der Apps „eAusweise“ und „eAusweis Check“ aufgefordert, die **App zu aktualisieren**.
- Bereits **bezogene Nachweise** müssen nach der Aktualisierung **neu geladen** werden.
- Im Zuge der Aktualisierung werden auch **neue Sicherheitsfunktionen in die Apps** integriert, die für die Weitergabe von Zulassungsdaten nötig sind.